

Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. 51.

Den 19. December 1807.

Mit Königlich Sächsischem allergnädigsten Privilegio.

I. Aus Budissin.

Den 11. d. starb hier an Blutsturz und Auszehrung, Herr Leopold Karl Ludwig Graf von Derken, Königl. Sächs. Kammerjunker, auch Ober-Forst- und Wildmeister. Er war am 19. Decbr. 1778 in Dresden geboren. Nachdem er die Jägerey erlernt hatte, ward er Jagdpage und erhielt 1802 die Stelle als Ober-Forst- und Wildmeister im Voigtlande. Den 1. Octbr. 1806 vermählte er sich mit Fräulein Helena Demetrien aus Petersburg, welche den frühen Verlust ihres zärtlichst geliebten Gemals aufs schmerzlichste empfindet. Seine entseelten Gebeine wurden am Dienstage Vormittags auf dem hiesigen Nikolaus-Kirchhofe beerdigt.

Am 12. d. starb hier eine Sechswöchnerin, Frau Johanne Christiane Kubel, Gattin Hrn. Karl Gottfr. Kubels, Buchdruckers in der Monfeschen Offizin allhier, alt 45 Jahr und 3 Monat. Sie war eine Tochter des ehemaligen Hrn. Pastor Wesel in Oberleutersdorf, und hinterläßt einen Sohn im 5ten Jahre und eine Tochter von 3 Wochen. An der Mittwoch früh geschah ihre Beerdigung nach Art der halben Schule auf dem Zaucherkirchhofe.

Den 13. Dec. kam aus Pohlen und geht nach Paris ein Detachement von 156 Mann Uhlanen, zur Kaiserl. Franz. Garde gehörig, hielt Rasitag; den 17. ein Transport von 21 Mann K. Preuß. Soldaten und Kaiserl. Desterr. Deserteurs, nach Schlesien; den 18. 43 Mann Königl. Bayerische

Dragoner, gehen nach Breslau. Ferner ist durchpassirt: den 11. d. K. Bayerf. Oberstlieut. v. Ziegler, desgl. 28 Wagen mit Bayerf. Montirungsstücken, ein Franz. Offiz. von Dresden; den 12. eine Estafette von Camenz, eine dergl. von Rothkretscham, 2 Franz. und 1 Bayerf. Offiz. nach Dresden, 4 Franz. und 1 Bayerf. Offiz. von Löbau; den 13. Bayerf. Oberstlieut. von Wall-schmidt und Major Bullmann nach Dresden; den 14. 2 Franz. Offiz. zur Armee; den 15. ein Franz. Oberster und ein Major nach Dresden; den 17. 2 Franz. Offiz. und Baron v. Bissing nach Dresden.

II. Aus dem Vaterlande.

Dresden, den 8. Decbr. Ihre Königl. Maj. haben bey dem Regimente Prinz Maximilian Infanterie den Kapitän Hrn. v. Lindenau zum dienstleistenden Major, die Premierlieuts. Hrn. Baron v. Taube und Hrn. v. Zettau, zu Kapitän, den Souslieut. Hrn. v. Egidy, zum Premierlieutenant, den Fähndrich Hrn. v. Drandorf zum Souslieutenant, und den Fähnjunker Hrn. Wille zum Fähndrich; hiernächst bey dem Feldartilleriecorps den Premierlieutenant Hrn. v. Großmann zum Stabskapitän, und den Souslieut. Hrn. Birnbaum zum Premierlieutenant allergnädigst ernennet.

Der Stift-Merseburgische Regierungsrath, Herr Carl Heinrich Constantin von Ende, ist zum Supernumerar-Oberhofgerichtsassessor ernennet worden.

Herr Bürgermeister Johann Hättasch zu Neusalz ist als Landaccis- und Zoll-Einnehmer daselbst verpflichtet worden.

E e e